

AGNES HUSSEIN-ARCO	9	Vorwort
DIETRUN OTTEN	11	„Rodin schaut und schweigt“ Rodin in Wien
HÉLÈNE PINET	31	„[...] ich bin der Überzeugung, dass ich, wenn ich ,meine Skulptur‘ zeige und wie ich die Skulptur wahrnehme, der Kunst einen Dienst erweise.“ Rodin als Szenograf und Stratege
ROSE-MARIE STOLBERG	41	„Ich verachte die Politik“ Rodin und die Politik
ALINE MAGNIEN	51	„Denn in seinen Büsten wird er leben, das spürt er“ Rodin und die Kunst der Porträts
FRANÇOIS BLANCHETIÈRE	65	Anmerkung zu <i>Die Amoretten führen die Welt</i> Eine Kaltnadelradierung von Rodin
ANTOINETTE LE NORMAND-ROMAIN	67	„Eine der schönsten Inkarnationen der ersten Frau“ Die Figur der Eva
ANTOINETTE LE NORMAND-ROMAIN	83	„[...] das ist wie die Sixtina oder die Schule von Athen oder den Parthenon abgelehnt zu haben“ Rodins Denkmal für Victor Hugo
SYLVIE PATRY	103	„Henri Rocheforts abenteuerliche Maske“ Die Porträtbüste Henri Rochefort
VÉRONIQUE MATTIUSI	119	„Eine Mischung von Franklin, Friedrich dem Großen und Mozart“ Von Mahler bis Mozart: Geschichte eines Porträts
HÉLÈNE PINET	131	„Der Künstler liebt die Wahrheit, und die Fotografie ist trügerisch“ Rodin und die Fotografie
STEPHAN KOJA UND SYLVIA MRAZ	143	„Braucht man denn zum Gehen einen Kopf?“ Reflexe Rodin'scher Gestaltungsprinzipien in der österreichischen Kunst
	163	Auguste Rodin – Biografie
	172	Autoren
	174	Werkliste
	176	Leihgeber, Abbildungsnachweis